

4

Ortsgespräche 2017



Luckenwalde, Gebrüder-Heinrich-Stift

Das Heinrich-Stift wurde 1898 als Wohnanlage für ältere und invalide Fabrikarbeiter errichtet. Das prächtige, langgestreckte neogotische Ziegelgebäude stand lange leer und konnte jüngst in Anknüpfung an die ursprüngliche Nutzung wieder bewohnbar gemacht werden. Wir schauen uns an, wie es dem Bauherrn gelungen ist, die bauzeitlichen Raumproportionen und Grundrissgestaltungen trotz neuer Wohnungen zu erhalten.

11. Oktober 2017 | 16 Uhr

14943 Luckenwalde, Lindenstraße 3, Gebrüder-Heinrich-Stift

Statements – Ortsbesichtigung – Diskussion

Wir bitten um Anmeldung bis zum 2. Oktober 2017 unter info@ak-brandenburg.de

Ein gemeinsames Projekt des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums, der Brandenburgischen Architektenkammer, der Brandenburgischen Ingenieurkammer und des Verbandes Beratender Ingenieure Berlin-Brandenburg

Mit freundlicher Unterstützung von Werner Weng, B14 Medien GmbH

Foto: Andreea Banea-Grimm

